



Der Kunstbus e. V. -
Kommt der **KU**B**U**, kommt die Kunst!



Inhaltsverzeichnis

- 4 Die Idee hinter dem KuBu
- 5 Wer ist unsere Zielgruppe ?
- 6-7 Wie ist der Tagesablauf im Projekt ?
- 8-9 Unsere Angebote
- 10-11 Unsere Methoden
- 12-13 Unsere Ziele
- 14-15 Wie lange und wo sind unsere Projekte ?
- 16-17 Unser Team
- 18 Interesse an einer Kooperation ?
- 19 Finanzierung

Die Idee

Alles begann mit der Idee, einen alten Bus in ein mobiles Atelier zu verwandeln. Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen des Umbaus; ein VW LT Feuerwehrfahrzeug wurde zum `Bus für die Künste´. Ein Jahr später, im September 2021, gründeten eine Gruppe aus Künstler:innen, Pädagog:innen und Therapeut:innen dann den Verein „Der Kunstbus e. V. – Der KUBU kommt“. Der „KUBU“ (kurz für Kunstbus) lädt seine Besucher:innen zur Entschleunigung ein und schafft Freiraum für Begegnungen mit sich selbst und mit anderen. Er ist eine reich gefüllte (künstlerische) Schatzkammer mit Werkzeugen, Materialien und Anregungen für alle Sinne.



Unsere Zielgruppe

Der „KUBU“ ist für alle Interessierten offen, unabhängig von kulturellem, religiösen und sozioökonomischem Hintergrund. Der Fokus liegt im Bereich der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Einige Projekte sind auch gezielt für Menschen mit Fluchthintergrund und haben den Fokus auf dem Thema Empowerment und Selbstwirksamkeit.





Tagesablauf

Ein Projekttag ist wie folgt strukturiert:

1. Anfangskreis, gemeinsamer Rhythmus, Sammy und Team begrüßen die TeilnehmerInnen
2. Vorstellung, was an dem Tag geplant ist
3. Workshop z. B. Färberwerkstatt, Materialkunde
4. Experimentelles künstlerisches Arbeiten
5. Bildbetrachtung mit Sammy und Kunstbus Team
6. Eine Ausstellung und Wertschätzung der Werke
7. Abschlusskreis mit Rhythmus und Ritual

Eine Projektwoche oder mehrere Projekttage folgen einem ähnlichen Tagesablauf wie bei einem Projekttag.

In mehrtägigen Projekten können aufeinander aufbauende Arbeiten realisiert werden. Zum Beispiel kann mit selbst hergestellten Naturfarben gebatikt werden oder Musikinstrumente, Zirkusmaterialien etc. selbst hergestellt werden.



Unsere Angebote

- Künstlerisches Gestalten (Frei, intuitiv, sowie Themen- und Methoden basiert, Upcycling, ressourcenschonend)
- Bewegung (Yoga, Kreativtanz)
- Zirkus (Stelzenlaufen, Einrad fahren, Jonglieren, Poi spielen, Hula Hoop)
- Theater (Improtheater, Masken- und Requisitenbau, Kostüme nähen)
- Musik (Musizieren und Musikinstrumente selber bauen, Rhythmusspiele)
- Färberwerkstatt (Experimentieren mit der Herstellung von Pflanzenfarben und Stoff-Färberei)





Unsere Methoden

An den Bedürfnissen und Wünschen der Teilnehmenden orientiert, geben wir Impulse, Material und eine sichere Umgebung. Diese kann genutzt werden, um sich gestalterisch zu erleben und auszudrücken. Dafür bieten wir ein Spektrum, welches sich von künstlerisch-bildenden Methoden über Bewegung, Musik und Theater erstreckt. Die Teilnehmenden können sich körperlich und geistig erfahren, Leidenschaft entfachen und die eigenen Fähigkeiten entdecken. Dadurch wird der Kontakt mit sich selbst angeregt und die persönliche Identität gestärkt.

Uns ist wichtig, dass die Teilnehmenden eigene Ideen und Vorschläge einbringen können. Denn sobald sie partizipieren, sind sie ganz dabei, erleben sich selbst, lernen sich zu zeigen, eigene Positionen zu entwickeln und miteinander in einen Dialog zu treten. Im gemeinsamen Schaffen bemerken sie, dass sie etwas bewirken können. Kinder und Jugendliche werden von uns als Partner:innen im spielerischen und ästhetischen Gestaltungsprozess wahr- und ernst genommen; dies ist wichtiger Teil unserer Arbeit.



Unsere Ziele

Wir sind geleitet von der Überzeugung, dass ein Wandel der Gesellschaft im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung notwendig ist. Daher gehen wir bewusst mit den vorhandenen Ressourcen und unserer Umgebung um und möchten in unseren Projekten eine Lernumgebung kreieren, die zur Selbst-Reflexion anregt. Wir möchten spielerische, achtsame und ästhetische Erfahrungen ermöglichen, welche einen Wertewandel anregen können.

Angebote mit Schwerpunkt BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) sind u. a. die von uns angebotene Färberwerkstatt. Mit unseren Projekten ermutigen wir die Teilnehmenden zum Perspektivwechsel und das eigene Konsumverhalten zu hinterfragen.

Die Agenda 2030 hebt kulturelle Bildung als Grundvoraussetzung für einen Wandel der Gesellschaft hervor.

Unsere Arbeit nimmt daher auch direkten Bezug auf 4.7 der 17 SDG's (Sustainable Development Goals der UN), die „Hochwertige Bildung für alle“.

Wir erhöhen mit unseren künstlerischen Projekten den Zugang zu ästhetischer, non-formaler Bildung. Somit gewährleisten wir inklusive gleichberechtigte und hochwertige Bildung und fördern die Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle.



<https://www.un.org/sustainabledevelopment/education/>



Dauer eines Projekts

Über die gesamte Projektdauer hat der „KUBU“ seinen festen Standort in Karlsruhe. Er ist allerdings jederzeit bereit für bundesweite Projekte.

Die Projekte im Raum Karlsruhe haben eine flexible Dauer von einem Tag bis zu mehreren Wochen oder Monaten. Projekte außerhalb Karlsruhes müssen mindestens eine Woche andauern.

Projektorte

Der Kunstbus steuert Schulen, Kitas, Kunstschulen, Jugendzentren, geflüchteten Unterkünfte, Festivals und Orte im öffentlichen Raum an.

Unser Team

Über uns:

Unser buntes Team hat sich die individuelle Kreativförderung von Kindern und Jugendlichen zum Ziel gemacht haben.

Im Team sind qualifizierte Pädagog:innen und Therapeut:innen aus folgenden Bereichen:

Erlebnispädagogik, Soziale Arbeit, Musikpädagogik, Kunst- und Kulturvermittlung, Theater- und Tanzpädagogik, Kunsttherapie und Kunstpädagogik



Interesse an Kooperation?

Sollten Sie Interesse haben an einer Kooperation, kommen Sie gerne auf uns zu. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin :
Jil Beyer



Tel.: +49 17647075385
Mail:contact@kunstbus.eu

Erfahren Sie mehr über uns und unser Konzept auf folgender Webseite:

<https://kunstbus.eu/>



Finanzierung

Der Kunstbus e. V. wird durch das Kulturbüro Karlsruhe, die Volksbank Karlsruhe und die Heidehof Stiftung gefördert.



Wir freuen uns auch über Ihre Unterstützung ! Da wir ein gemeinnütziger Verein sind, können wir Spendenbescheinigungen ausstellen.

Kontoinhaber: Kunstbus e.V. - Der KUBU kommt!

IBAN: DE22 6619 0000 0010 6143 25

Verwendungszweck: Spende

BIC: GENODE61KA1



Angaben gemäß § 5 TMG

Vorstand:

erster Vorstand: Beyer, Jil

zweiter Vorstand: Schönheit, Marie

Vorstand für Finanzen: Beyer, Hans-Jörg

Vereinsadresse:

Kanalstr. 51, 76356, Weingarten (Baden)

Vereinsregisternummer: Hg Mannheim VR 703090

Text: Jil Beyer

Layout: Maelis Marmouset

Fotos: Anna K.,

@annaandthelight

